

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 86 (1999)  
**Heft:** 12: Machtmissbrauch von Lehrern ; Selbständigkeit der Schule  
  
**Rubrik:** Anschlagbrett

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Anschlagbrett

### Veranstaltungen

#### 4. Symposium der heilpädagogischen Lehrkräfte der Deutschschweiz

15. November 2000 in Zug

Zum Thema «Übergänge» werden Themenleiterinnen und Themenleiter gesucht. Sie formulieren ein Gruppenthema und leiten am Symposium eine Gruppenarbeit.

Interessiert? Beziehen Sie weitere Informationen bei der Schweiz. Zentralstelle für Heilpädagogik (SZH), Obergrundstrasse 61, 6003 Luzern, Tel. 041/226 30 40, Fax 041/226 30 41, E-Mail: gabriel.sturny@szh.ch

### Materialien

#### Kopfweiden – Naturschutz mit Köpfchen

Was haben ein Wäschekorb, Alcacyl und Kricketschläger gemeinsam? Es sind alles Produkte aus Teilen der Weide. Eine «Kopfweide» ist das Resultat einer besonderen Pflegemethode: Weiden bestimmter Arten werden zur Gewinnung von Ruten und Ästen regelmässig geschnitten. Mit den Jahren entstehen an den Schnittstellen knorrige Köpfe mit Hohlräumen – idealer Lebensraum für zahlreiche, zum Teil seltene Insekten, Vögel und Säugetiere. Als Rohstoff für Medikamente, Baumaterial und Alltagsgegenstände hat die Weide weitgehend ausgedient; Kopfweiden sind im Laufe von Meliorationen aus der Landschaft verschwunden.

Und genau hier setzt das neue Umweltbildungsprojekt von Pro Natura ein: Schulklassen, Jugendgruppen und Vereine pflegen vernachlässigte Kopfbäume oder pflanzen neue Weiden. – Das Projekt «Kopfweiden – Naturschutz mit Köpfchen» wird vom Fonds Landschaft Schweiz unterstützt. Das ermöglichte die Produktion verschiedener Begleitmaterialien: Ein Merkblatt, eine Unterrichtshilfe und ein Poster regen zu fächerübergreifendem Unterricht an. Interessiert? Dann bestellen Sie gratis und unverbindlich nähere Informationen: Pro Natura, Kopfweiden, Postfach, 4020 Basel, Tel. 061/317 92 55, Fax 061/317 92 66.

#### Buchtaufe: «Lichtblick für helle Köpfe»

Mit «Lichtblick für helle Köpfe. Ein Wegweiser zur Erkennung und Förderung von hohen Fähigkeiten bei Kindern und Jugendlichen auf allen Schulstufen» liefert die Bildungsdirektion des Kantons Zürich ihren Beitrag zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen mit überdurchschnittlichen Fähigkeiten. Mit der aktuellen

Neuerscheinung liegt ein Handbuch vor, das eine Hilfestellung in der aktiven Erkennung und Förderung einer grossen Bandbreite von Begabungen bietet. «Lichtblick für helle Köpfe» führt übersichtlich und leicht verständlich in die neueren Verständnismodelle von Intelligenz und die wesentlichen Aspekte des Themas Hochbegabung ein. Konkrete Anleitungen für die tägliche Unterrichtspraxis machen das Buch zu einem unerlässlichen Wegweiser, der in keinem Schulzimmer fehlen sollte. Dazu gibt es praktische Kopiervorlagen, die im Unterricht vom Kindergarten bis zur Oberstufe eingesetzt werden können. Diagnostische Hilfen, über Schulstufen hinaus weisende Fördermodelle und Gestaltungsperspektiven für den Unterricht in unterschiedlichen Fächern und Stufen geben den Lehrpersonen Hilfestellung für die Praxis: Joëlle Huser, *Lichtblick für helle Köpfe. Ein Wegweiser zur Erkennung und Förderung von hohen Fähigkeiten bei Kindern und Jugendlichen auf allen Schulstufen*, 120 Seiten, illustriert, inkl. 28 Seiten Kopiervorlagen, Fr. 43.80, Lehrmittelverlag des Kantons Zürich 1999.

#### Vielfalt statt Einfalt

Unterrichtsmaterial zu diversen Aspekten der Sortenvielfalt

Stufe: Zirka 15-jährige Sekundarschüler  
Bereich: Mensch und Umwelt, Lebenskunde und Realien, Hauswirtschaft

Inhalt: Entstehung der Sortenvielfalt, Nutzen der Sortenvielfalt, Gefahren für die Sortenvielfalt, Schutz der Sortenvielfalt.

Form: Detaillierte Unterlagen für die Lehrpersonen, Arbeitsblätter für die Schüler

Preis: Fr. 18.–

Bezug ab 18. Oktober bei *Erklärung von Bern, Quellenstrasse 25, Postfach, 8031 Zürich, E-Mail: info@evb.ch*

#### Babylonia 2/99: Begegnung mit Sprachen

Multikulturalität und Mehrsprachigkeit beschäftigen uns alle immer mehr im gesellschaftlichen wie speziell im schulischen Alltag. Als Eltern und als Lehrkräfte sind wir mit der bunten Heterogenität der menschlichen Umgebung unserer Kinder konfrontiert, die zwar eine ganze Reihe von Problemen mit sich bringt, aber zugleich, wir spüren es, einen überraschenden Reichtum an Lebensformen, an sprachlicher und an kultureller Vielfalt bieten kann. Wie können wir zu diesem Reichtum Zugang finden, wie können wir ihn für das Lernen, für die Erziehung und für die menschliche Entfaltung der jungen Generationen nutzbar machen? Lehrerinnen und Lehrer stellen sich diese Frage immer häufiger.

Babylonia geht in ihrer neuesten Nummer auf die Suche nach Antworten. Das Stichwort ist: «Begegnung mit Sprachen».

Joe Brunner

Die Zusammenfassung der Beiträge findet sich auf der Homepage: <http://babylonia.romsem.unibas.ch>.

Die Nummer kann zum Preis von Fr. 16.– bestellt werden bei *Babylonia, casello postale 120, 6949 Comano, Fax 091/941 48 65, E-Mail: babylonia@iaa.ti-edu.ch*

## Schlaglicht

### Diverses

#### Interessante Geschichtsstunde für Lehrer und Schüler im Bundesbriefmuseum Schwyz

Der Eintritt für Schulklassen ohne Führung ist im Bundesbriefmuseum gratis!

Um Ihnen die Vorbereitungsarbeiten zu erleichtern und Sie bei der Gestaltung eines interessanten und abwechslungsreichen Museumsbesuchs zu unterstützen, haben wir Unterlagen zusammengestellt, die wir Ihnen in der Mappe «Lehrerdokumentation» zu Fr. 25.– anbieten.

Führungen für Schulkassen durch das Bundesbriefmuseum organisieren wir für Sie gerne. Der Preis beträgt Fr. 50.– während der Öffnungszeiten, Fr. 80.– ausserhalb der Öffnungszeiten. In der Bogenhalle und im Park können Sie mit Ihrer Schulklasse auch picknicken.

Wir wünschen Ihnen einen spannenden Aufenthalt in unserem Museum und stehen Ihnen für Fragen jederzeit gerne zur Verfügung: *Amt für Kulturpflege, Bundesbriefmuseum, Bahnhofstrasse 20, Postfach 357, 6431 Schwyz, Tel. 041/819 20 65, Fax 041/819 20 89.*

### Schule – Nachsitzen für die Politik

**«Bildungspolitik wird als die grosse Chance zur Profilierung als bürgerliche Kraft beurteilt. Schon hat die CDU in drei Landtagswahlen das Problem Schule so thematisieren können, dass es mitgeholfen hat, den Sprung in die Regierung zu schaffen»** (Focus, 27.9.99).

Tröstlich ist, dass eine politische Partei der Bildung einen primären Stellenwert zumisst und das staatliche Bildungswesen verbessern will. Einige Missstände sind in Deutschland tatsächlich alarmierend. So liegt z.B. das mathematische Grundwissen beträchtlich tiefer als bei den Nachbarländern, das Abitur ist von mässiger Qualität, Woche für Woche fallen fast eine Million Unterrichtsstunden aus.

Massnahmen, die die CDU/CSU ergreifen wollen, sind u.a.:

Unterrichtsgarantie für die festgelegten Wochenstunden;

Stärkere Differenzierung der Schultypen; Zentrale (Abschluss-)Prüfungen;

Verbesserung der vorberuflichen Ausbildung durch Stärkung der Hauptschule als «Praktikerschule»;

Fremdsprachenunterricht ab der ersten Grundschulklasse;

Leistungsgerechte Bezahlung der Lehrer.

Die Bürgerlichen in Deutschland sind offenbar fest entschlossen, trotz knapper Finanzen in die Bildung mehr zu investieren. In der Schweiz ist der Leidensdruck an der Schule noch nicht so gross, dass sie zu einem erstrangigen politischen Thema geworden ist. Es braucht noch einige Sparmassnahmen, bis es soweit ist. Wie viel es braucht? – Dieser Test läuft.



### Kerzen selber machen

- Profi-Wachsmischung (Granulat und Platten) zum Ziehen und Giessen in 9 Farben – vom einzigen Schweizer Hersteller – darum äusserst günstig
- garantiert 100 % Bienenwachs (Perlen und Platten)
- Paraffin / Stearin
- Dochte für jede Kerzendicke
- Wachsblätter in 20 Farben zum Verzieren der Kerzen
- Bienenwabenblätter
- 9 verschiedene Farbkonzentrate zum Einfärben des Wachses
- Batikwachs
- Fachkundige Beratung beim Durchführen von Kerzenziehen

Sofort Preisliste verlangen!  
Telefon 055 / 412 23 81 – Fax 055 / 412 88 14

LIENERT-KERZEN AG, KERZEN- UND WACHSWARENFABRIK, 8840 EINSIEDELN

**LIENERT KERZEN**